

Hohe Ansprüche junger Kolleginnen und Kollegen

Beitrag von „O. Meier“ vom 3. Oktober 2022 19:30

Zitat von Kapa

vorschieben von Gründen („ich hab mich um 12 mit ner Freundin verabredet“- 2. Block ist bei uns um 11 zu Ende und danach hab's noch einen Block Vertreten)

Was ist daran vorgeschoben? Was also stimmte so nicht?

Zitat von Kapa

bei drei jungen Kollegen beliebt „krank melden nachdem einem die Wünsche für die Vertretung nicht gewährt wurde „

Hier sind die ehrenamtlichen Ärztinnen wieder mal besser im Bilde, als die echten. Da weiß die Vertretungsplanerin dann besser über den Gesundheitszustand Bescheid.

Ich habe eine angeschlagene Gesundheit. Wenn ich Vertretungen machen müsste, zu denen ich gesundheitlich nicht in der Lage wäre, ginge ich auch zur Ärztin. Und wenn ich wüsste, das derart über mich gelästert würde, auch ohne schlechtes Gewissen.

Mal ganz abgesehen davon, dass die Vertretungsplanerin schon gar nicht wissen darf, dass jemand krank ist, sondern nur die Mitteilung bekommen sollte, dass jemand nicht da ist. Wo wir gerade beim Datenschutz sind.

Zitat von Bolzbold

Die [BASS](#) lässt sich für gewöhnlich mit Verweis auf die Work-Life-Balance nicht aushebeln.

Und was in der [BASS](#) hebt eine Krankmeldung aus?

Eie anständige Work-Life-, übrigens, sorgt dafür, dass man weniger krank wird und länger Spaß an der Arbeit hat, belastbarer ist usw. Eine nachhaltige Personalplanung sollte das berücksichtigen. Wer junge Kolleginnen als Lückenbüser verheizt, darf sich nicht wundern, wenn man schnell Dauerkrankte hat oder die Versetzungsanträge purzeln. Ich habe es oft erlebt, dass neue Kolleginnen nach nicht mal einem Jahr „keinen Bock mehr auf den Laden“ hatten. Auch schon mal wegen weniger Stunden in einer Abteilung, in die man so gar nicht passte.

Natürlich muss eine Schulleitung darauf achten, den Bedarf zu decken und möglichst viel Unterricht gehalten zu kriegen. Aber bei jungen Menschen, die mit Elan und Engagement an die Schule kommen, gar nicht auf deren Interessen zu achten, weil die sich ihre Sporen erst noch verdienen müssten, zahlt sich halt langfristig nicht aus. Es ist nicht einfach, aber man sollte zu sehen, dass die Kröten und sauren Äpfel gut verteilt werden.